

Amtliches Kreis-Blatt

für den Unterlahn-Kreis.

Amtliches Blatt für die Bekanntmachungen des Landratsamtes und des Kreis Ausschusses.
Tägliche Beilage zur Diezer und Emser Zeitung.

Preise der Anzeigen:
Die einspaltige Zeile oder deren Raum 20 Pfg.,
Reklamezeile 10 Pfg.

Ausgabestellen:
In Diez: Rosenstraße 36.
In Bad Ems: Admerstraße 97.

Druck und Verlag von H. Chr. Sommer,
Diez und Bad Ems.
Verantw. f. d. Schriftl. Paul Lange, Bad Ems.

Nr. 84

Diez, Donnerstag den 11 April 1918

58. Jahrgang

Amtlicher Teil

Bekanntmachung

Nr. W. IV. 900/4. 18. R. R. A.,
betreffend Beschlagnahme, Bestandserhebung und
Höchstpreise von Lumpen und neuen Stoffabfällen
aller Art.

Vom 9. April 1918.

(Schluß.)

Preistafel 2

(Meldefchein 4 B).

M. Alte baumwollene Lumpen.

- Klasse 120. Alte weiße baumwollene Kattunlumpen I, 50 Pfg. das Kg.
- Klasse 121. Alte weiße baumwollene Kattunlumpen II, 40 Pfg. das Kg.
- Klasse 122. Alte graue baumwollene Kattunlumpen mit Schmierlappen, 25 Pfg. das Kg.
- Klasse 122b. Alte graue baumwollene Kattunlumpen für Reißzwecke, 30 Pfg. das Kg.
- Klasse 122c. Alte graue baumwollene mürbe Kattunlumpen für Papierfabrikation, 24 Pfg. das Kg.
- Klasse 123. Alte blaue baumwollene Kattunlumpen, 20 Pfg. das Kg.
- Klasse 124. Alte rote baumwollene Kattunlumpen — frei von Federzeug —, 20 Pfg. das Kg.
- Klasse 125. Alte schwarze baumwollene Kattunlumpen, 22 Pfg. das Kg.
- Klasse 125a. Alte dunkle baumwollene Kattunlumpen, reißfähige Ware, 19 Pfg. das Kg.
- Klasse 126. Alte hellbunte baumwollene Kattun- und Barchentlumpen, 24 Pfg. das Kg.
- Klasse 127. Alte mittelhelle baumwollene Kattun- und Barchentlumpen, 22 Pfg. das Kg.
- Klasse 128. Alt Englischleder (Hosenzeug) mit Gladbacher Stoffe (original), 18 Pfg. das Kg.
- Klasse 128a. Alte Gladbacher Stoffe, 19 Pfg. das Kg.

Klasse 128b. Alt Englischleder, 18 Pfg. das Kg.

Klasse 129. Sonstige alte baumwollene Kattun- und Barchentlumpen, soweit solche unter 120 bis 128b nicht aufgeführt sind.

Klasse 130. Alte Gardinen (mit Mull und Gaze), 42 Pfg. das Kg.

Klasse 131. Alte weiße und halbweiße baumwollgestricke Lumpen und Trikotasen, 60 Pfg. das Kg.

Klasse 132. Alte hellbunte baumwollgestricke Lumpen und Trikotasen, 45 Pfg. das Kg.

Klasse 133. Alte bunte baumwollgestricke Lumpen und Trikotasen, 35 Pfg. das Kg.

Klasse 134. Alte schwarze baumwollgestricke Lumpen und Trikotasen, 45 Pfg. das Kg.

Klasse 135. Alte baumwollene Jacken und Westen, 30 Pfg. das Kg.

Klasse 136. Baumwollwatte (alte), 90 Pfg. das Kg.

Klasse 137. Sonstige alte baumwollene gestricke und gehäkelte Lumpen, soweit solche unter 131 bis 136 nicht aufgeführt sind.

Klasse 138. Sonstige alte sortierte baumwollene Lumpen, soweit solche unter 120 bis 137 nicht aufgeführt sind.

Klasse 138a. Kragen und Manschetten, 40 Pfg. das Kg.

Klasse 138b. Watteröcke, Watterdecken und Watterstücke, 35 Pfg. das Kg.

N. Neue baumwollene Lumpen und Abschnitte.

Klasse 139. Neue weißgebleichte baumwollene Abschnitte (Schirting usw.) I, frei von Glasbatist, Blumen- und Stückerstoffen, 100 Pfg. das Kg.

Klasse 139a. Neue weißgebleichte baumwollene Glasbatist-Abschnitte, 80 Pfg. das Kg.

Klasse 139b. Neue weißgebleichte baumwollene Blumen- und Strücker-Stoff-Abschnitte, 65 Pfg. das Kg.

Klasse 140. Neue weißgebleichte baumwollene Abschnitte II, nicht mehr als 20. v. H. Glasbatist, Blumen- und Strücker-Stoff-Abschnitte enthaltend (auch Verbandstoffabschnitte), 75 Pfg. das Kg.

Klasse 141. Neue weiße ungebleichte baumwollene Abschnitte (Kaliko usw.) I, 100 Pfg. das Kg.

Klasse 142. Neue weiße ungebleichte baumwollene Abschnitte (Kaliko usw.) II, 70 Pfg. das Kg.

Klasse 143. Neue blaue baumwollene Abschnitte, 40 Pfg. das Kg.

Klasse 144. Neue hellbunte baumwollene Kattunabschnitte, 45 Pfg. das Kg.

- Klasse 145. Neue hellbunte baumwollene Varchentabschnitte (Viber), 75 Pfg. das Kg.
 Klasse 146. Neue mittelhelle baumwollene Kattunabschnitte (fortiert), 32 Pfg. das Kg.
 Klasse 147. Neue bunte baumwollene Varchent- (Viber-) Abschnitte, 45 Pfg. das Kg.
 Klasse 148. Neue Original bunt baumwollene Kattunabschnitte, 30 Pfg. das Kg.
 Klasse 149. Neue dunkelbunte baumwollene Kattunabschnitte I, 24 Pfg. das Kg.
 Klasse 150. Neue dunkelbunte baumwollene Kattunabschnitte II, 19 Pfg. das Kg.
 Klasse 151. Neue in Farben fortierte Segeltuchabsfälle, 45 Pfg. das Kg.
 Klasse 152a. Neue feldgraue Röperabsfälle, 60 Pfg. das Kg.
 Klasse 152b. Neue feldgraue Segeltuchabsfälle, 60 Pfg. das Kg.
 Klasse 153. Neue schwarze Kattun- und Clothabsfälle, 40 Pfg. das Kg.
 Klasse 154. Neue weiße Mull- und Streifgaze, 25 Pfg. das Kg.
 Klasse 155. Neue helle Korsettabsfälle (außer weiß), 50 Pfg. das Kg.
 Klasse 156. Sonstige neue baumwollene Abschnitte, soweit solche unter 139 bis 155 nicht aufgeführt sind.
 Klasse 156 f. Neue bunte Nord-Absfälle (Manchester), 24 Pfg. das Kg.
 Klasse 156 h. Neue bunte Decken-Absfälle (auch Kamelhaar-Imitation), 24 Pfg. das Kg.

O. Neue baumwollene Wirk- und Strickwarenabsfälle (Trikotagen).

- Klasse 157. Neue fortierte Mako- und Mako-Imitat-Trikotabsfälle (gelb, gebleicht, rohweiß und creme), frei von merzerisierten Abfällen und Flortrikot, 160 Pfg. das Kg.
 Klasse 158. Neue Imitat-Trikotabsfälle, normalfarbig, 160 Pfg. das Kg.
 Klasse 159. Neue fortierte Imitat-Trikotabsfälle bunt (roja, grau, braun usw.), 150 Pfg. das Kg., Ersatzstoffe (R. N. A.-Garne) 120 Pfg. das Kg.
 Klasse 160. Neue Luisiana- (Zutter-) Trikotabsfälle, normalfarbig, 160 Pfg. das Kg.
 Klasse 161. Neue Luisiana (Zutter-) Trikotabsfälle, in hellen Farben fort. (grau, braun, gelb usw.), 160 Pfg. das Kg., Ersatzstoffe (R. N. A.-Garne) 130 Pfg. das Kg.
 Klasse 162. Neue fortierte Luisiana- (Zutter-) Trikotabsfälle, in dunklen Farben (marine, schwarz usw.), 150 Pfg. das Kg., Ersatzstoffe (R. N. A.-Garne) 120 Pfg. das Kg.
 Klasse 163. Neue Luisiana- (Zutter-) Trikotabsfälle, gemischtfarbig helle Ware, frei von dunklen Farben, 150 Pfg. das Kg., Ersatzstoffe (R. N. A.-Garne) 120 Pfg. das Kg.
 Klasse 164. Neue fortierte Mako- und Mako-Imitat-Trikotabsfälle in hellen Farben, frei von merzerisierten Abfällen, außer den unter Klasse 157 genannten, 140 Pfg. das Kg.
 Klasse 165. Neue fortierte Mako- und Mako-Imitat-Trikotabsfälle in dunklen Farben, frei von merzerisierten Abfällen (marine, schwarz usw.), 130 Pfg. das Kg., Ersatzstoffe (R. N. A.-Garne) 110 Pfg. das Kg.
 Klasse 166. Neue fortierte merzerisierte Mako- und Mako-Imitat-Trikotabsfälle, in hellen Farben einschließlich der unter Klasse 157 genannten, 125 Pfg. das Kg.
 Klasse 167. Neue fortierte merzerisierte Mako- und Mako-Imitat-Trikotabsfälle in dunklen Farben (marine, schwarz usw.), 115 Pfg. das Kg.
 Klasse 168. Neue fortierte baumwollene Ringeltrikotabsfälle in hellen Farben, frei von merzerisierten Abfällen, 120 Pfg. das Kg.
 Klasse 169. Neue fortierte baumwollene Ringeltrikotabsfälle in dunklen Farben, frei von merzerisierten Abfällen, 90 Pfg. das Kg.
 Klasse 170. Neue fortierte baumwollene merzerisierte Ringeltrikotabsfälle in hellen Farben, 110 Pfg. das Kg.

- Klasse 171. Neue fortierte baumwollene merzerisierte Ringeltrikotabsfälle in dunklen Farben, 80 Pfg. das Kg.
 Klasse 172. Neue fortierte baumwollene Ney- (Filet-) Trikotabsfälle (weiß, gebleicht, rohweiß und gelb), 80 Pfg. das Kg.
 Klasse 173. Neue unfortierte baumwollene Ney- (Filet-) Trikotabsfälle, buntfarbig gemischt, 50 Pfg. das Kg.
 Klasse 174. Neue Original-Strickwarenabsfälle, weiß, gelb und rohweiß, 160 Pfg. das Kg.
 Klasse 175. Neue Original-Strickwarenabsfälle, buntfarbig, 120 Pfg. das Kg.
 Klasse 176. Neue großstückige Trikotreste, für technische Zwecke verwendbar, beste Sorte*, 350 Pfg. das Kg.
 Klasse 177. Neue angeschmuckte baumwollene Trikotabsfälle, beste Sorte*, 80 Pfg. das Kg., Ersatzstoffe (R. N. A.-Garne) 70 Pfg. das Kg.
 Klasse 178. Neue geknüpfte Trikotabsfälle (Knoten- und Knopfstrikot) beste Sorte*, 80 Pfg. das Kg., Ersatzstoffe (R. N. A.-Garne) 70 Pfg. das Kg.
 Klasse 179. Neue unfortierte Trikotabsfälle, Original-Fabrikware, beste Sorte*, 130 Pfg. das Kg., Ersatzstoffe (R. N. A.-Garne) 110 Pfg. das Kg.
 Klasse 180. Neue unfortierte Trikotabsfälle, Original-Sammel- und Händlerware, beste Sorte*, 110 Pfg. das Kg., Ersatzstoffe (R. N. A.-Garne) 95 Pfg. das Kg.
 Klasse 181. Neuer Trikotfchrenz und Rehrecht, beste Sorte*, 50 Pfg. das Kg., Ersatzstoffe (R. N. A.-Garne) 40 Pfg. das Kg.
 Klasse 182. Sonstige baumwollene Wirk- und Strickwaren- und Trikotabsfälle, soweit solche unter 157 bis 181 nicht aufgeführt sind.
 Klasse 183. Neue baumwollene Handschuhtrikotabsfälle, dickgerauht, weiß und creme (Plüsch), 160 Pfg. das Kg.
 Klasse 184. Neue baumwollene Handschuhtrikotabsfälle, dünngerauht, weiße, 130 Pfg. das Kg.
 Klasse 185. Neue baumwollene Handschuhtrikotabsfälle, weiß Atlas, 40 Pfg. das Kg.
 Klasse 186. Neue baumwollene Handschuhtrikotabsfälle (Plüsch), dickgerauht, fortiert in Farben (schwarz, blau, grau, feldgrau usw.), 110 Pfg. das Kg.
 Klasse 187. Neue baumwollene Handschuhtrikotabsfälle, dickgerauht, gemischtfarbig (Plüsch), 80 Pfg. das Kg.
 Klasse 188. Neue baumwollene Handschuhtrikotabsfälle, dünngerauht, buntfarbig, 55 Pfg. das Kg.
 Klasse 189. Neue baumwollene Handschuhtrikotabsfälle, gemischtfarbig, Atlas, 30 Pfg. das Kg.
 Klasse 190. Neue baumwollene Handschuhtrikotabsfälle, schwarz Atlas, 30 Pfg. das Kg.
 Klasse 191. Sonstige baumwollene Handschuhtrikotabsfälle, soweit solche unter 183 bis 190 nicht aufgeführt sind.

*) Geringere Sorten entsprechend billiger. Für diejenigen Klassen, für welche keine Preisbestimmung festgelegt ist, erfolgt die Bewertung beim Einkauf durch die Kriegs-Wollbedarf-Aktiengesellschaft oder die Kriegs-Habern-Aktiengesellschaft durch die von der Kriegs-Rohstoff-Abteilung des Königlich Preussischen Kriegsministeriums eingesetzten Lumpenbewertungs-Kommissionen.

Preistafel 3

(Melbeschein 4 C).

P. Fuhlappen.

- Klasse 192. Fuhlappen, alte bunte baumwollene, hell, mittelhell und blau, frei von Taillen und Jaden, 30 Pfg. das Kg.
 Klasse 192a. Fuhlappen aus Federzeug, 30 Pfg. das Kg.
 Klasse 193. Fuhlappen, alte weiße und halbweiße baumwollene, 55 Pfg. das Kg.
 Klasse 193a. Fuhlappen aus grau Kattun (122), 35 Pfg. das Kg.

Klasse 194. Puzlappen, alte weiße leinene, 90 Pfg. das Kg.
 Klasse 195. Puzlappen, alte halbwollene, 24 Pfg. das Kg.
 Klasse 196. Puzlappen, sonstige, soweit solche unter 192 bis 195 nicht aufgeführt sind.

Q. Alte und neue leinene Lumpen.

Klasse 197. Alte weiße leinene Lumpen I, 65 Pfg. das Kg.
 Klasse 198. Alte weiße leinene Lumpen II, 50 Pfg. das Kg.
 Klasse 198b. Alte weiße leinene Lumpen III, 32 Pfg. das Kg.
 Klasse 199. Alte graue leinene Lumpen I, 48 Pfg. das Kg.
 Klasse 200. Alte graue leinene Lumpen II, 22 Pfg. das Kg.
 Klasse 201. Alte blaue und bunte leinene Lumpen, 28 Pfg. das Kg.
 Klasse 202. Sonstige alte leinene Lumpen.
 Klasse 203. Neue weiße leinene Lumpen, 90 Pfg. das Kg.
 Klasse 204. Neue rohgraue leinene Lumpen (Militärdress), 65 Pfg. das Kg.
 Klasse 205. Neu grau Leinen, fein, 60 Pfg. das Kg.
 Klasse 206. Neu Futterleinen, 50 Pfg. das Kg.
 Klasse 207. Neu blau Leinen, 50 Pfg. das Kg.
 Klasse 208. Neu Segelleinen, 65 Pfg. das Kg.
 Klasse 209. Neu bunt Leinen, 50 Pfg. das Kg.
 Klasse 210. Sonstige neue Leinenabschnitte.
 Klasse 210b. Neue feldgraue Leinendressabfälle, 60 Pfg. das Kg.
 Klasse 211. Sonstige alte und neue leinene und halbleinene Lumpen, soweit solche unter 197 bis 210b nicht aufgeführt sind.

R. Ramie-Abschnitte.

Klasse 212. Ramie-Gewebeabfälle, neue, 45 Pfg. das Kg.
 Klasse 213. Ramie-Trikotabfälle, neue, 120 Pfg. das Kg.

S. Alte und neue seidene und kunstseidene Lumpen.

Klasse 214. Alte seidene, kunstseidene und halbsidene Lumpen, 50 Pfg. das Kg.
 Klasse 215. Neue seidene, kunstseidene und halbsidene Lumpen und Abschnitte, 70 Pfg. das Kg.
 Klasse 216. Neue seidene, kunstseidene und halbsidene Rundstuhl-Trikotabfälle, 200 Pfg. das Kg.
 Klasse 217. Neue seidene, kunstseidene und halbsidene Hundschuhtrikotabfälle, 100 Pfg. das Kg.
 Klasse 218. Sonstige alte und neue seidene, kunstseidene und halbsidene Lumpen.

T. Tauwerk usw.

Klasse 219. Alte und neue Tauwerkabfälle, Seile, Stricke aus Hanf, Manila, Sisal, Jute usw., ferner alte und neue derartige Fabrikationsabfälle, beste Sorte*) (darunter ist zu verstehen: helles Manila-Umschlagtau, mindestens 6 Mtr. lang und mindestens 6 Btm. Durchmesser), für Seilerei und ähnliche Betriebe geeignet, 225 Pfg. das Kg.
 Klasse 220. Alte und neue Tauwerkabfälle, Seiler, Stricke aus Hanf, Manila, Sisal, Jute usw., ferner alte und neue derartige Fabrikationsabfälle, beste Sorte*) (darunter ist zu verstehen: Abfälle von ungeteerten Manilatauen), 60 Pfg. das Kg.
 Klasse 221. Alte und neue Hanfbindfadenabfälle, sortiert und unsortiert, beste Sorte*), 65 Pfg. das Kg.
 Klasse 222. Alle Arten alte Reke, baumwollene, leinene, Manila usw., beste Sorte*) (darunter ist zu verstehen: alte sortierte ungeteerte leinene Reke), 25 Pfg. das Kg.
 Klasse 223. Baumwollseile, Baumwolltaue, Baumwollstricke, Baumwollschnüre, Spindelschnüre usw., beste Sorte*), 75 Pfg. das Kg.
 Klasse 224. Sonstiges Tauwerk und Seil- bzw. Bindfadenabgänge, soweit solche unter 219 bis 223 nicht aufgeführt sind.
 Klasse 224a. Alte und neue Tauwerkabfälle aus Koks, 45 Pfg. das Kg.

Klasse 224b. Alle Arten alte Kokosstricke usw. 22 Pfg. das Kg.
 Klasse 224c. Alte Textiltreibriemenabfälle.

U. Alte und neue Jutelumpen.

Klasse 225. Alte Jutelumpen I, bei Lieferung von 10 000 Kg., 22 Pfg. das Kg.
 Klasse 226. Alte Jutelumpen II mit und ohne Scheuerlappen bei Lieferung von 10 000 Kg., 14 Pfg. das Kg.
 Klasse 227. Alte Halbjute (Halbbast, Jute mit Leinen), 24 Pfg. das Kg.
 Klasse 228. Neue weiße helle Juteabschnitte, 32 Pfg. das Kg.
 Klasse 229. Neue appretierte Jute- und Steifleinenabschnitte, 16 Pfg. das Kg.
 Klasse 230. Neue Halbjuteabschnitte, 28 Pfg. das Kg.
 Klasse 231. Alte Baumwolllemballage (amerikanische), bei Lieferung von 10 000 Kg., 28 Pfg. das Kg.
 Klasse 232. Sonstige alte und neue Jutelumpen, soweit solche unter 225 bis 231 nicht aufgeführt sind.
 Klasse 232a. Alte Scheuertücher (Savettes), 17 Pfg. das Kg.
 Klasse 232b. Alte Zementfacklumpen, 6 Pfg. das Kg.
 Klasse 232c. Alte kleinstückige Kapzücken-Emballage, 25 Pfg. das Kg.
 Klasse 232g. Alte Packhüllenstücke (Emballagen) beste Sorte*) (darunter ist zu verstehen: losfreies Manufakturpachtuch, leichte Ware), 120 Pfg. das Kg.
 Klasse 232i. Alte Kokosmatten und -lumpen, 12 Pfg. das Kg.

*) Geringere Sorten entsprechend billiger. Für diejenigen Klassen, für welche keine Preisbestimmung festgelegt ist, erfolgt die Bewertung beim Ankauf durch die Kriegs-Wollbedarf-Aktiengesellschaft oder die Kriegs-Hader-Aktiengesellschaft durch die von der Kriegs-Rohstoff-Abteilung des Königlich Preussischen Kriegsministeriums eingesetzten Lumpenbewertungs-Kommissionen.

V. Verschiedenes.

Klasse 233 Dunkel Rattun zur Pappensabrikation, frei von reißfähigen dunkeln, baumwollenen Rattunlumpen (M. 125a), bei Lieferung von 10 000 Kg., 17 Pfg. das Kg.
 Klasse 233b. Schrenz für Reißzwecke geeignet (weiche Ware) 19 Pfg. das Kg.
 Klasse 234. Schrenz (mit und ohne Jute) zur Pappensabrikation, bei Lieferung von 10 000 Kg., 14 Pfg. das Kg.
 Klasse 235. Federstücke, 20 Pfg. das Kg.

W.

Klasse 236. Sonstige sortierte Lumpen, alte oder neue, soweit sie im Meldeschein 4 A, 4 B und 4 C nicht aufgeführt sind.
 Klasse 236b. Alte Teppiche, 17 Pfg. das Kg.

X.

Klasse 237. Unsortierte gemischte Lumpen, Sammelware, nicht nach Stoffen und Farben geordnet.

Alle Lumpen und neuen Stoffabfälle sind rein sortiert, frei von morschen Bestandteilen, trocken und in guter, ordnungsgemäßer Verpackung zu liefern. Sämtliche wollenen Lumpen und neuen Stoffabfälle grundsätzlich frei von Seide und Halbwolle; keinesfalls dürfen diese Waren an seide- und halbwollhaltigen Stücken mehr als 5 v. H. enthalten. Karbonisierte Lumpen sind gesondert anzubieten.

Frankfurt (Main), den 9. April 1918.

Stellv. Generalkommando XVIII. Armeekorps.

Coblenz, den 9. April 1918.

Kommandantur der Festung
 Coblenz-Chrenbreistein.

R. R. 650/9. 18.

Bekanntmachung.

Der Obst- und Weinbauinspektor Schilling in Gelsenheim wird am

Samstag, den 13. April d. J., abends 8½ Uhr in Hahnstätten im Rathausaal,

Sonntag, den 14. April d. J., nachmittags 3½ Uhr in Niederneisen in der Wirtschaft Wilhelm Euler,

Samstag, den 27. April d. J., abends 8½ Uhr in Allendorf im Rathausaal,

Sonntag, den 28. April d. J., nachmittags 3½ Uhr in Diebrich in der Schule

je einen Vortrag über

„Gemüsebau“

halten.

Mit Rücksicht auf die große Wichtigkeit des Vortrages gerade in der jetzigen Kriegszeit lade ich zu recht zahlreichem Besuche ergebenst ein.

Die Herren Bürgermeister der Vortrags- und Nachbargemeinden ersuche ich, dies sogleich in ihren Gemeinden bekannt zu geben und auf einen zahlreichen Besuch hinzuwirken.

Das Lokal ist sicherzustellen.

Der Königl. Landrat.

Thon.

Nichtamtlicher Teil.

Polen.

WM. Warjchau, 7. April. Da der Warschauer Magistrat die Buße von 250 000 Mark, welche der Stadt Warjchau wegen der Vorfälle nach dem Bekanntwerden des Friedensvertrages mit der Ukraine am 14. Februar auferlegt war, bisher trotz Mahnung nicht zahlte, benachrichtigte laut Kurrier Warjalski der kaiserlich deutsche Polizeipräsident den Magistrat, daß die auferlegte Strafe von den der Stadt gebührenden Einnahmen in Abzug gebracht werden würde, welche sich in den Händen der Okkupationsmächte befinden.

Gegen den Militarismus in Kanada.

WTW. Rotterdam, 8. April. Nach einem Telegramm der Nieuwe Rotterdamse Courant aus London haben sich im kanadischen Parlament infolge der Unruhen und der dagegen ergriffenen militärischen Maßregeln die Beziehungen zwischen der Regierungspartei und den Anhängern Lauriers verschlechtert. Die Morning Post erfährt, daß die kanadische Regierung nach den Unruhen in Quebec den Militärbehörden Vollmacht gegeben hat, alle Unruhen gewaltjam zu unterdrücken, auch wenn die bürgerlichen Behörden das Militär nicht dazu auffordern. Personen, die sich an aufrührerischen Kundgebungen beteiligen, werden von Militärgerichten offen abgeurteilt werden. Alle diejenigen, die bei solchen Gelegenheiten verhaftet werden, werden automatisch an die Armee gesteckt werden. Durch eine andre Verordnung wird Müßiggang als ein strafbares Vergehen erklärt; alle Personen zwischen 16 und 60 Jahren mit Ausnahme der Studenten und Kranken müssen bei Strafe der Landesverweisung oder Gefangennahme die eine oder andere nützliche Arbeit verrichten.

England.

Bern, 8. April. Eine Versammlung der unabhängigen Arbeiterpartei in Leicester wählte Philipp Snowden wieder zu ihrem Präsidenten. Vorher führte dieser in einer Ansprache aus, die Mitglieder der Partei habe sich seit März vorigen Jahres um 90 Prozent erhöht. Angesichts des Schlachtens im Westen gebe es nichts Besseres, als den einzig möglichen Ausweg aus der schrecklichen Lage zu zeigen. Der Militarismus habe eine Entwicklung erreicht, wo der Krieg nur mit dem Ruin der Kriegführenden enden könne. Unter diesen Umständen finde er keine Erklärung dafür, daß der Verband den Krieg fortsetze und sich weigere, die Friedensangebote der Gegenseite in Erwägung zu ziehen, es sei denn, der Verband habe sich auf geheime Kriegsziele verpflichtet, die er nur einem besiegten Gegner auferlegen könne. Unter lautem Beifall erklärte Snowden, solange der Verband bei den Zielen seiner Geheimverträge bleibe, seien Friedensverhandlungen unmöglich. Daher müßten diese Verträge gänzlich aufgehoben werden und ein Wechsel der Regierung sowohl in England wie in Frankreich wesentlich eine Friedensbedingung sein. Das Land brauche eine Regierung, die sich zu Lord Lansdownes Politik bekenne. Er würde jede Regierung dieser Art unterstützen und wenn sie noch so aristokratisch sei, denn die allergrößte Notwendigkeit, Frieden zu schließen, erklärte er unter erneuertem Beifall, wiege schwerer als alle persönlichen oder parteipolitischen Erwägungen.

Rotterdam, 8. April. Nieuwe Rotterdamse Courant zufolge berichten Evening News vom 6., daß der Premierminister am Dienstag die Ursachen des britischen Rückzuges offen darlegen wird und zugleich auch die Ursache, warum Haig und Petain, die früher gegen einen einheitlichen Oberbefehl waren, bei Beginn der Offensive der Ernennung Fochs zustimmten.

Die Skagerrakschlacht

Geheimnisvolle unüberwindliche Kraft war es, die man der englischen Flotte nachsagte; unbesiegt sollten Schiffe und Besatzungen sein. Mit diesem Blendwerk hatte unser Erzfeind alle Welt in seinen Bannkreis gezogen. So traten wir in den Seekrieg ein. — Am Skagerraktage zerriß der Schleier. Die Täuschung wurde offenbar. Schadenfreude selbst bei seinen Bundesgenossen bezeichnet Englands Absturz. Sorgfältig mied der Brite den zweiten Waffengang; er sah es mit an, wie seinem schändlichen Aushungerungsversuch das deutsche U-Boot entgegentrat. Die Flotte wurde zum Handgriff, das U-Boot zur Klinge des Schwertes, das auf die britische Brust zeigt. Tag für Tag brechen aus dem künstlichen Bauwerk britischer Vormacht die Blöcke. — Noch wollen englische Staatsmänner unser Reich schmälern, unser Volk des täglichen Brotes berauben. Wir Seeleute wissen es, der Tag ist nicht mehr fern, wo England sein spätes Zugeständnis bereut. Bis dahin heißt es, alle Hände gerührt, alle Kräfte gesammelt, alles dem Kaiser, alles dem Vaterland!

Frederik Admirant

**Das Feldheer braucht dringend Hafer,
Heu und Stroh!**

Landwirte helft dem Heere!